


› print.de › News › Produkt & Technik › Digitaldruck mit hoher Substratvielfalt und flexiblem Bogenformat  RSS-Feed

 J'aime  Tweet  0

Digitaldruck mit hoher Substratvielfalt und flexiblem Bogenformat

Neue Meteor DP8700XL von Rimec/MGI erstmals auf der Druck + Form 2011 zu sehen

Frank Lohmann

06.09.2011



Die deutsche MGI-Vertriebsgesellschaft Rimec GmbH (Fürth bei Nürnberg) will zum ersten Mal auf der Druck + Form 2011 in Sinsheim (Halle 6, Stand 6322) die neueste MGI-Maschinengeneration für flexible Anwendungen im Digitaldruck präsentieren. Vorgestellt wird die neue Meteor DP8700XL.

Die Meteor DP8700 XL hatte ihr weltweites Debüt auf der Graphitec in Paris Anfang Juni 2011.

Die Meteor DP8700 XL ist das jüngste Mitglied der Meteor-Familie von Vierfarb-Multisubstrat-Digitaldruckanlagen für Jobs im Akzidenzdruck, in der Plastikkartenherstellung, im

Bücherdruck, Fotodruck etc. Laut deutschem Vertrieb Rimec GmbH steht mit dieser tonerbasierten Druckmaschine ein System zur Verfügung, das neben dem üblichen und heiß umkämpften Standardtagengeschäft zusätzliche Märkte öffnen soll.

Auf Grund der hohen Substratvielfalt sowie Flexibilität im zu bedruckenden Bogenformat kann neben dem Druck von alltäglichen Produkten auch auf anderen Gebieten gearbeitet werden: Angefangen im Papierbereich beim Druck von Briefkuverts mit und ohne Fenster, dem Erstellen von hochwertigem Briefpapier (lasersafe!) in kleinen und mittleren Auflagen, bis hin zum Druck von 1 Meter langen Werbebannern (sechsseitige und achtseitige Prospekte, Buchumschläge, Falblätter auf normalem Offsetdruckpapier, ohne extra Beschichtung, kein teures Digitaldruckpapier notwendig), sind der Kreativität kaum Grenzen gesetzt.

Das größtmögliche Format für digitalen Bogendruck wird mit bis zu 330 x 1020 mm angegeben, die max. Auflösung geht bis zu 3600 dpi/270 lpi. Das RIP (Fiery) sei leistungsstark, einschließlich 20 regulären Linienrasterungen und fünf stochastischen Modi. Bedruckbar ist zum Beispiel Papier von 70 – 350 g/qm (auch Effektpapier, Hammerschlagpapier etc.), Kunststoff von 100 – 400 µm Stärke (Druck direkt auf Plastik, ohne teure Beschichtung, zum Beispiel für Werbekarten, Eiskarten, Folientastaturen, Gepäckanhänger und wasserfeste Etiketten), Briefkuverts (C5, DL und C4, mit/ohne Fenster).

Weitere Ausstattungsdetails: Hochleistungsanleger, neuer Zuführtrisch mit voll motorisiertem und automatischem Seitenanschlag, neues Infrarotlampensystem (3 kW) zur Substratvorbehandlung, optionaler neuer Briefkuvertanleger zur Erhöhung der Flexibilität und Produktivität. Weitere Merkmale: ein integrierter Leuchttisch und ein Spektrodensitometer für eine professionelle Farbkalibrierung.

Login

Benutzername Passwort

[Registrieren](#) | [Passwort vergessen?](#)

versio! PrintBox: Der originelle Ideenpool



NEU: Das (B)Logbuch auf print.de



Heiß, aber nicht mehr fettig Peppige Pizzaboxen

Wie aus tristen Pizzaschachteln spannende Lebensmittelverpackungen werden, zeigt höchst begeistert

der US-Amerikaner Scott Wiener in seinem Youtube-Video.